

Ostfalia und TU Braunschweig veranstalteten gemeinsam:

Entrepreneurship Lounge bot entspannte Atmosphäre für innovative Gründungsideen

Wolfenbüttel. Vernetzung stand im Vordergrund der ersten gemeinsamen Entrepreneurship Lounge, die auf dem Campus Exer in Wolfenbüttel stattfand. Hierzu hatte das Entrepreneurship

Center unter Leitung von Prof. Dr. Reza Asghari die Studierenden beider Hochschulen sowie Partner und Unterstützer eingeladen, um in lockerer Atmosphäre über die Möglichkeit von Unternehmensgründungen aus der Wissenschaft zu informieren. Neben Diskussionsrunden mit Netzwerk-

partnern und Talkrunden mit Gründern auf der Bühne sorgten Liegestühle für das richtige spätsommerliche Ambiente. Begrüßt wurden die Teilnehmer bei strahlendem Sonnenschein von Vizepräsidentin Prof. Dr.-Ing. Rosemarie Karger.

„Wir wollten mit dieser Veranstaltung und der damit verbundenen Präsentation innovativer Gründungsprojekte Studierende, Mitarbeiter und Professoren motivieren, einmal über eigene Gründungsideen intensiver nachzu-

denken. Dabei freue ich mich sehr, dass das Konzept der Entrepreneurship Lounge von unseren Netzwerkpartnern und auch der Landesregierung so umfassend unterstützt wurde und sich viel

den ebenso wie Gründer, Mitarbeiter und Partner allen Teilnehmern für Fragen und Gespräche zur Verfügung.

Organisiert wurde die Lounge von der Fa. SWAZY Concepts & Events, eine junge Ausgründung aus der Ostfalia, die vom Entrepreneurship Center betreut wird. Weitere Sponsoren wie der AstA der Ostfalia, das Stadtmarketing Wolfenbüttel und Laguna Beach trugen ebenso wie das Promotionteam von Jägermeister zum Erfolg der Lounge bei.

„Es ist wichtig, nicht nur betriebs-

wirtschaftliche Grundlagen für den Business-Plan zu lehren und Broschüren für Fördermittel zu lesen, sondern die Gesichter hinter den vielen Gründungsideen erkennen zu machen und damit die Gründerpersonen und ihre Bedürfnisse in den Mittelpunkt zu stellen, denn durch persönliche Kontakte und menschliches Miteinander kann man gemeinsam viel bewegen“, beschreibt Prof. Dr. Asghari abschließend die Aufgabe des Entrepreneurship Centers, mit dem er vor einem Jahr an beiden Hochschulen gestartet ist.



Prof. Dr. Reza Asghari (Mitte) im Gespräch mit den Gründern Mirko Schäfer und Christian Müller von SWAZY Concepts & Events (l.) sowie Felix Draheim und Simon Motz von Monkey Age (r.) bei der Entrepreneurship Lounge.

Zeit für den persönlichen Austausch bot“, freut sich Prof. Dr. Reza Asghari. Neben Infoständen u.a. von N-Bank, Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade und dem Weiterbildungsprojekt KMU-Management International gaben Oliver Syring als Vorsitzender der Wolfsburg, Jörg Saathoff, als Leiter der Technologie Transferstelle der TU Braunschweig und Achim Klawun, als Betriebsberater der Handwerkskammer den interessierten Gästen auf der Bühne wertvolle Tipps für die eigene Gründung und stan-